Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

11.03.2020

Jahresbericht 2019 der Abteilung Wohlfahrtsmarken, Köln

Zwei gute Gründe zum Feiern: 70 Jahre Wohlfahrtsmarken und 50 Jahre Weihnachtsmarken



Anlässlich der Präsentation der Wohlfahrtsmarken 2019 am 4. Februar gratulierten Bundespräsident Steinmeier und Bundesfinanzminister Scholz zum Geburtstag und dankten den Wohlfahrtsverbänden für deren Beitrag zum Zusammenhalt der Gesellschaft. Besonders hervorzuheben sei das Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen.

Und beide sind gespannt, welche Motive nach dem „Tapferen Schneiderlein“ die Wohlfahrtsmarken in den kommenden Jahren zeigen und dem Sozialwerk hoffentlich märchenhafte Erlöse einbringen werden. BAGFW-Vizepräsident Lilie gab in seinen Dankesworten einen Überblick über die Vielfalt der bisherigen Motive und erinnerte daran, dass das Motto aus dem Jahr 1949 auch heute noch aktuell ist: Helft und schenkt Freude – kauft Wohlfahrtsmarken!

Wohlfahrtsmarken 2019 "Grimms Märchen - Das tapfere Schneiderlein"









Als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement hat Bundespräsident Steinmeier 15 VertreterInnen der Wohlfahrtsverbände mit Begleitung zum Bürgerfest ins Schloss Bellevue am 30. August unter dem Motto „Lust auf Zukunft“ eingeladen. Das spornt doch an, auch weiterhin auf die Marken mit dem Mehrwert zu setzen! Die Abteilung Wohlfahrtsmarken hat die Organisation und Koordination für dieses Event übernommen und damit dazu beigetragen, den Gästen die verdiente Wertschätzung für ihr Engagement entgegenzubringen.



Am 14. Oktober hat Bundesfinanzminister Olaf Scholz der Präsidentin der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V. Gerda Hasselfeldt ein Album mit den Erstdrucken der Weihnachtsmarke überreicht. Für ihn seien diese „Marken mit dem Plus“ nicht nur Postwertzeichen, sondern Zeichen „gelebter Solidarität“ unserer

Gesellschaft. Frau Hasselfeldt betonte, dass sie die Herausgabe dieses Sonderpostwertzeichens mit dem Zuschlag „Für die Wohlfahrtspflege“ auch als Anerkennung der Arbeit der Wohlfahrtsverbände für Menschen in besonders schwierigen Lebenslagen sieht. Sie äußerte den Wunsch und die Hoffnung, dass zum 50jährigen Jubiläum der Weihnachtsmarke neben dem Rückblick auf viele wunderschöne und abwechslungsreiche Motive auch die noch kommenden Ausgaben Philatelisten und Briefeschreiber zum Erwerb und Einsatz der Marken motivieren, um die Verbände auch weiterhin in ihrer sozialen Arbeit zu unterstützen.

Weihnachtsmarke 2019

Aufgrund des Ausgabetermins bereits im Oktober konnte die Weihnachtsmarke erstmals auf der Internationalen Briefmarkenbörse in Sindelfingen präsentiert und zum Kauf angeboten werden. Dort fand auch die von der Deutschen Post herausgegebene „Markengalerie 50 Jahre Weihnachtsmarken“ großen Anklang.



Zum Seitenanfang